Berlin

von Joachim Ringelnatz

Notizen / Anmerkungen

1 Da fährt die Hochbahn in ein Haus hinein
2 Und auf der andern Seite wieder raus.
3 Und blind und düster stemmt sich Haus an Haus.
4 Einmal – nicht lange – müßtest du hier sein.
5 Wo das aufregend gefährlich flutet und wimmelt
6 Und tutet und bimmelt
7 Am Kurfürstendamm und am Zoo.
8 Das Leben in Pelzen und Leder.
9 Es drängt einen so oder so
10 Leicht unter die Räder.
11 Sonst habe ich gut hier gefallen.
12 Man hat mir hohe Gagen angeboten.
13 Aber weißt du: jeder verkehrt hier mit allen,
14 Nur nicht mit stillen Menschen oder mit toten.
15 Ich bin so stolz darauf, dir einen Scheck zu überweisen.
16 Ja, ja, hier heißt es sich durchbeißen.
17 Das gibt mir mancherlei Lehre.
18 Heute ging mir beim Kofferflicken die Nagelschere
19 Entzwei. Not bricht Eisen. –

Das Gedicht „Berlin“ von Joachim Ringelnatz ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Joachim Ringelnatz	**Titel**	„Berlin“
Verse	19	**Wörter**	124
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Joachim Ringelnatz befinden sich in unserer Datenbank 561 Gedichte.